



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte Vermögensverwaltung ausgewogen

Ein Angebot der DZ PRIVATBANK S.A.



PRIVATE BANKING

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG



DZ PRIVATBANK

GEMEINSAM FÜR SIE: DZ PRIVATBANK UND VOLKSBANK RAIFFEISENBANK BAYERN MITTE

IHR VERMÖGENSVERWALTER: DZ PRIVATBANK

Die DZ PRIVATBANK ist der Spezialist für Private Banking, Fondsdienstleistungen und Kredite in allen Währungen innerhalb der starken Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Wir sind spezialisiert auf individuelle Lösungen für Private-Banking-Kunden mit einem Leistungsspektrum von der klassischen Vermögensverwaltung über die Vermögensstrukturierung, Finanz- und Vorsorgeplanung bis hin zu Stiftungsberatungen. Mit dem Hauptsitz in Luxemburg, acht Standorten in Deutschland sowie in der Schweiz verbindet das Unternehmen der DZ BANK Gruppe lokale Nähe und internationale Kompetenz aus einer Hand.

In unserer Rolle als Vermögensverwalter konzentrieren wir uns darauf, durch eine fundierte Analyse, strategische Planung und disziplinierte Ausführung den langfristigen Anlageerfolg unserer Klienten zu sichern.

In Zusammenarbeit mit der Genossenschaftsbank vor Ort verbinden wir Leistungsstärke und genossenschaftliche Werte wie Partnerschaftlichkeit, Stabilität und Sicherheit. Deshalb richtet sich unser Angebot insbesondere an die Menschen, die ihr Vermögen wachsen lassen möchten, ohne übergeordnete Werte aus den Augen zu verlieren.

Sie profitieren von einem Team ausgewiesener Experten, die durch strukturierte Prozesse Ihre Anlagen gemäß Ihren persönlichen Präferenzen aktiv steuern. Dabei legen wir großen Wert auf Transparenz, um Ihnen jederzeit einen klaren und nachvollziehbaren Einblick in unsere Entscheidungsprozesse zu bieten.

IHR ANSPRECHPARTNER VOR ORT: VOLKSBANK RAIFFEISENBANK BAYERN MITTE EG

Die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte ist Ihre starke Genossenschaftsbank in der Region. Seit 1895 stehen wir für Sicherheit, Vertrauen und Regionalität. Dabei geht es für uns um mehr als Finanzdienstleistungen – es geht darum, gemeinsam Werte zu schaffen, die bleiben.

Unser Anspruch ist es, Sie in allen Lebensphasen mit den besten Lösungen zu unterstützen. Ob Vermögensanlage, Altersvorsorge, Immobilienmanagement oder Absicherung – wir sind Ihr Partner für finanzielle Entscheidungen, die Ihnen Perspektiven eröffnen. Unsere Beratungsqualität ist regelmäßig prämiert und steht für Lösungen, die nicht nur heute, sondern auch für kommende Generationen Bestand haben.

Als Teil der Genossenschaftlichen Finanzgruppe verbinden wir Tradition mit modernem Banking. Unsere genossenschaftliche DNA prägt unser Handeln: Ihre Mitbestimmung und Teilhabe stehen bei uns im Mittelpunkt. Wir sind in der Region verwurzelt und engagieren uns aktiv für das Gemeinwohl. Durch die Unterstützung zahlreicher Vereine sowie sozialer und nachhaltiger Projekte leisten wir einen Beitrag zur Förderung von Kultur, Umwelt und sozialem Engagement.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft zu gestalten.

PRIVATE BANKING FÜR GENERATIONEN.

VORWORT

Liebe Kundinnen und Kunden,

Vermögen zu verwalten bedeutet heute mehr denn je, Verantwortung zu übernehmen – für Sie, Ihre Ziele und Ihre Zukunft. In einer Zeit, in der Märkte sich rasant verändern und Möglichkeiten scheinbar grenzenlos sind, ist eine klare Strategie für Ihr Vermögen unverzichtbar. Im Private Banking gehört daher eine professionelle Vermögensverwaltung als Kerninvestment in Ihre Vermögensstrategie.

Mit unserer Vermögensverwaltung setzen wir neue Maßstäbe. Wir übernehmen für Sie die Aufgabe, Ihr Vermögen strategisch und professionell anzulegen. Unser erklärtes Ziel ist es, Ihren langfristigen finanziellen Erfolg zu sichern. Dabei stellen wir Sie, Ihre individuellen Wünsche und Ihre Lebenssituation in den Mittelpunkt. Wir nehmen uns Zeit und beraten Sie nach Ihren Vorstellungen, um Ihr Vermögen kontinuierlich wachsen zu lassen und Ihnen Freiraum für die wirklich wichtigen Dinge zu geben.

Gemeinsam mit den Expertinnen und Experten der DZ PRIVATBANK gestalten wir unsere hauseigene Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte Vermögensverwaltung und lassen dabei unsere langjährige Expertise einfließen. Wir nutzen ein breites Anlageuniversum, um für Sie die besten Chancen zu identifizieren – immer mit dem Blick auf Wachstum und Stabilität. Damit gehören wir zu den Vorreitern unter den Volks- und Raiffeisenbanken.

Als eine der wenigen Banken in der Region bieten wir Ihnen eine exklusive Vermögensverwaltungslösung bereits ab 200.000 Euro an. Diese Zugänglichkeit, kombiniert mit unserer genossenschaftlichen Wertebasis und unserer langjährigen Erfahrung, macht uns einzigartig. So schaffen wir es, Private Banking auf höchstem Niveau für Sie erlebbar zu machen und setzen dabei neue Maßstäbe in der Region.

Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir uns als Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte zu den Top-Regionalbanken zählen dürfen und uns im Rahmen des Private-Banking-Tests die höchste Auszeichnung „Exzellente Beratungsqualität“ sichern konnten.

Ihr verlässlicher Partner für eine professionelle Vermögensverwaltung – HEUTE UND FÜR GENERATIONEN.

Herzliche Grüße

Andreas Streb
Vorstandsvorsitzender

Helmut Kundinger
Vorstand



IHR VERMÖGEN HAT PROFESSIONELLE BETREUUNG VERDIENT

EXPERTISE DER DZ PRIVATBANK

Investieren ist weit mehr als nur eine Reihe von Transaktionen auf den Finanzmärkten; es ist eine Kunst, die Expertise, Aufmerksamkeit und vor allem Zeit erfordert. In einer Welt, in der die Märkte sich rasant bewegen, kann es eine Herausforderung sein, den Überblick zu behalten. Dazu kommt, dass emotionale Entscheidungen oft zu weniger optimalen Anlagestrategien führen können. Genau hier setzen wir ein.

Unser Ziel ist es, Sie nicht nur zeitlich zu entlasten, sondern auch eine fachkundige, sachliche Perspektive auf Ihre Investitionen zu bieten. Indem Sie die Verwaltung Ihres Vermögens unseren Portfoliomanagement-Experten anvertrauen, gewinnen Sie nicht nur wertvolle Zeit, sondern dürfen beruhigt sein, dass jede Entscheidung in Ihrem Portfolio wohlüberlegt und strategisch getroffen wird.

Mit einem tiefen Verständnis für Marktmechanismen und einer klaren Sicht auf Ihre persönlichen finanzielle Ziele, verwalten unsere langjährig erfahrene Spezialisten Ihr Portfolio mit größter Sorgfalt und Präzision in klar geregelten Prozessen.

Auch auf den Finanzmärkten gilt: Die einzige Konstante ist die Veränderung. Deshalb werden Ihre Investitionen fortlaufend überwacht und aktiv verwaltet, um auf Marktveränderungen reagieren zu können. Dabei liegt der Fokus stets darauf, Chancen zu nutzen und Risiken zu minimieren, um Ihre Anlageziele zu erreichen.

Gemeinsam mit der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG haben wir die Lösung „Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte Vermögensverwaltung ausgewogen“ entwickelt.

Aus der Vergangenheit wissen wir, dass eine möglichst breite Verteilung der Vermögenswerte einer der wichtigsten Treiber für eine Wertentwicklung ist. In Ihrer Vermögensverwaltung sorgt eine ausgeglichene Struktur für die notwendige Risikominimierung.

Die Anlage des Vermögens innerhalb der Vermögensverwaltung erfolgt in die Anlageklassen Liquidität, Anleihen, Aktien und Andere Anlagen. Die Investition in ein breiteres Spektrum von Anlageklassen bewirkt eine verbesserte Diversifikation sowie Risikoreduktion und stellt die Erträge auf eine stabilere Basis.

Individualität

Anlagestrategie verfolgt Ihre Präferenzen

Expertise

Beraterkompetenz und Erfahrung

Zeitersparnis

Marktanalyse und Verwaltung übernimmt erfahrenes Team

Komfort

Komplizierte Entscheidungen in professionellen Händen

Transparenz

Alle Entscheidungen nachvollziehbar und einsehbar

International

Internationale Portfolioausrichtung



	Min.	Zielquote	Max.
Anleihen	10 %	40 %	70 %
Aktien	30 %	50 %	70 %
Andere Anlagen	0 %	10 %	20 %
Liquidität	0 %	0 %	60 %

Zu jedem Portfolio liegen festgelegte Bandbreiten einzelner Anlageklassen vor. Innerhalb dieser Grenzen können unsere Experten je nach Lage auf den Geld- und Kapitalmärkten die Anlageentscheidungen flexibel treffen. Diese zweckmäßige Streuung und Auswahl der Wertpapiere innerhalb der jeweiligen Anlageklasse ist entscheidend für den langfristigen Anlageerfolg, dabei werden mindestens 50 Prozent des Anlagebetrags in Euro investiert.

Zur Risikoreduktion kann der Vermögensverwalter in besonderen Fällen den Maximalwert für Liquidität auf bis zu 60 Prozent erhöhen.

Transparenz ist Ihnen und uns wichtig. Wie wir unsere Investmentkonzepte konkret umsetzen und wie wir für Sie arbeiten, möchten wir Ihnen gern auf den folgenden Seiten erläutern.

WEIL IHRE ENTSCHEIDUNGEN HEUTE DIE ZUKUNFT VON GENERATIONEN PRÄGEN

Für Generationen gedacht, für Sie gemacht



BREIT GESTREUT, PRÄZISE GEMANAGT

Wachstum für Werte

Im Rahmen der „Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte Vermögensverwaltung ausgewogen“ bedienen wir uns an einem breiten Anlageuniversum. Mit Anleihen legen wir das stabile Fundament, das Ihr Vermögen absichert und für stetige Wertsteigerung sorgt. Hier setzen wir auf risikoarme Anlagen, die sich in unsicheren Zeiten als verlässliche Stützen bewähren. Für das Wachstum Ihres Portfolios setzen wir auf Aktien mit internationaler Streuung und einem durchdachten Branchenmix. So profitieren Sie von globalen Chancen. Zusätzlich erweitern wir Ihre Anlagestrategie durch Andere Anlagen. Diese Anlagen bieten auf Grund ihrer häufig geringen Korrelation zusätzliche Diversifikation und stabilisieren das Portfolio.

Wie genau erfolgt also der Investmentprozess?

Unser Investmentprozess orientiert sich an einem nuancierten Ansatz, um Ihre finanziellen Ziele zu erreichen. Ein Schlüsselement davon ist der Top-Down-Investmentansatz. Hierbei ist die Portfoliostruktur fest eingebettet in ein makroökonomisches Szenario, das globale Trends und wirtschaftliche Indikatoren berücksichtigt, um fundierte Anlageentscheidungen zu treffen.

Aktives Management ist Kernbestandteil unserer Investmentphilosophie und DNA. Es beinhaltet das bewusste Ausnutzen aller vorgegebenen Bandbreiten, um Chancen zu Nutzen und Risiken zu minimieren.

Das bedeutet, dass die Verwaltung aktiv in den Anlageprozess eingreift, statt sich passiv an einem Index oder an einer Benchmark zu orientieren. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit für Sie ist die intensive Kapitalmarkt-Analyse. Wir studieren Markttrends, interpretieren makroökonomische Indikatoren und überwachen politische sowie wirtschaftliche Entwicklungen weltweit.

Dafür verbinden wir quantitative und qualitative Analysemethoden. Quantitative Analysen basieren auf numerischen Daten und statistischen Modellen, während qualitative Ansätze weichere Faktoren wie Managementqualität und Branchentrends berücksichtigen. Die Kombination beider Methoden ermöglicht uns ein tiefes, umfassendes Verständnis für das in Frage kommende Anlageuniversum.

Investitionsentscheidungen treffen wir nach dem Best-Select-Ansatz. Dadurch bewahren wir unsere Flexibilität, auf Veränderungen der jeweiligen Kapitalmarktsituation zu reagieren, indem wir Anlagen hinzufügen, reduzieren oder austauschen, basierend auf unseren aktuellen Einschätzungen des Marktes und der einzelnen Wertpapiere.

Unsere Investitionsentscheidungen sind klar strukturiert und erhöhen für Sie die Transparenz und Nachvollziehbarkeit.



Kernprinzipien der Anlagestrategie



DIVERSIFIKATION

Alles auf eine Karte zu setzen ist riskant. Mit der Streuung eines Portfolios über verschiedene Anlageklassen, Regionen und Branchen lässt sich ein guter Diversifikationseffekt erzielen und das unsystematische Risiko sinnvoll reduzieren.



ERTRAGSORIENTIERUNG

Unser Ziel ist es, durchdachte Anlageentscheidungen zu treffen, um eine möglichst hohe Rendite zu erzielen, welche im Einklang mit Ihren individuellen Anlagezielen und Risikoappetit im Einklang steht.



INTERNATIONAL

Wir berücksichtigen globale Trends und wirtschaftliche Indikatoren. Die Überwachung der Märkte und das entsprechende Anpassen unserer Strategien ermöglicht es uns, auf Veränderungen zu reagieren und Chancen zu ergreifen, sobald sie sich ergeben.

IHR INVESTMENT – UNSER ERFOLGSKONZEPT

Das Chief Investment Office (CIO-Board) agiert als die Schaltzentrale unserer Investmentstrategie. Das Board kombiniert die Stärken eines erfahrenen Analystenteams mit einem umfassenden, makroökonomisch basierten Investmentansatz.

Unser CIO-Board untersucht Wirtschaftsindikatoren und wertet politische Entwicklungen und deren potenziellen Einfluss auf die Märkte ein, um ihre Auswirkungen auf die Assetklassen zu verstehen und die Portfolios entsprechend zu justieren.

Ein wesentlicher Aspekt der Arbeit des CIO-Boards ist der regelmäßige Austausch mit den Kompetenzcentern. Diese Zentren, spezialisiert auf Aktien, Anleihen, andere Anlagen sowie Kapitalmarkt und Nachhaltigkeit, bringen spezifisches Fachwissen ein. So wird sichergestellt, dass die Asset-Allokation auch den spezifischen Charakteristika der einzelnen Märkte und Anlageinstrumente Rechnung trägt.

1

STRATEGISCHE ASSET-ALLOKATION

Bei der strategische Assetklassengewichtung werden die Grundpfeiler des Portfolios festgelegt, die als Richtlinien für die Steuerung fungieren. Gemeinsam mit der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte haben wir weite Bandbreiten für alle gängigen Assetklassen festgelegt mit dem Ziel, ein ausgewogenes und gut diversifiziertes Portfolio zu konstruieren oder gerecht zu werden

2

TAKTISCHE ASSET-ALLOKATION

Das CIO-Board richtet die taktische Asset-Allokation anhand des aktuellen Kapitalmarktszenarios aus, um die kurz- bis mittelfristige Portfoliostrategie optimal zu bestimmen und anzupassen. Dabei bewegen wir uns stets innerhalb der vorher definierten Anlagegrenzen und -richtlinien.

3

PORTFOLIO- KONSTRUKTION

Die Umsetzung der strategischen und taktischen Asset-Allokation in unseren Kundenportfolios erfolgt durch eine sorgfältige Auswahl von einzelnen Wertpapieren. Dabei achten wir darauf, eine gesunde Balance zwischen den langfristigen strategischen Anlagezielen und den kurzfristigen taktischen Anpassungen zu finden.

4

RISIKOMANAGEMENT

Wir legen großen Wert auf die laufende Überwachung aller Wertpapiere in unseren Kundenportfolios. Dies beinhaltet einen regelmäßigen Abgleich mit unserer Hausmeinung, um sicherzustellen, dass Anlageentscheidungen stets im Einklang mit unseren Markteinschätzungen sind. Zusätzlich achten wir kontinuierlich auf die jeweiligen Risikoprofile und passen laufend an.

5

ÜBERWACHUNG UND RISIKOKONTROLLE

Im Rahmen unseres Risikomanagements überwachen wir die Einhalten der festgelegten Restriktionen. Diese systematische Überwachung und Bewertung ist entscheidend, um das Anlagevermögen unserer Kunden verantwortungsvoll und im Einklang mit Ihren persönlichen Zielen zu verwalten.



WIR GARANTIEREN PRIVATE BANKING GENOSSENSCHAFTLICHER PRÄGUNG.

Ihre Werte sind mehr als Zahlen.



IN DEN KAPITALMARKT INVESTIEREN

Besonderheiten der verwendeten Anlageinstrumente

RISIKEN

Die „Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte Vermögensverwaltung ausgewogen“ kombiniert verschiedene Anlageklassen mit unterschiedlichen Risikoprofilen. Die Risiken der einzelnen Arten von Finanzinstrumenten, in die der Vermögensverwalter investieren kann, werden detailliert in der Broschüre „Basisinformationen über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen“ dargestellt. Ihr Berater gibt Ihnen zu den Risiken der Vermögensverwaltung gerne weitere Informationen. Um Ihnen eine Risikoeinschätzung der in der Vermögensverwaltung eingesetzten Anlageinstrumente zu ermöglichen, haben wir deren wesentliche Risikofaktoren nachfolgend aufgeführt.

RISIKEN VON ANLAGEKLASSEN

ÜBERGREIFEND

Währungsrisiko

Unter Währungsrisiko wird die Gefahr verstanden, dass der zugrunde liegende Devisenkurs bei Wertpapieren, die auf fremde Währung lauten, sinkt. Eine eventuelle Abwertung der Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung führt dazu, dass der Wert der auf Fremdwährung lautenden Vermögenswerte sinkt. Gleichzeitig besteht das Risiko, dass sich der Wechselkurs der für die Kapitalanlage relevanten Währung im Hinblick auf die Referenzwährung nachteilig ändert.

Liquiditätsrisiko

Die Liquidität einer Kapitalanlage beschreibt die Möglichkeit für den Anleger, seine Vermögenswerte jederzeit zu marktgerechten Preisen zu kaufen oder zu verkaufen.

ANLEIHEN

Bonitätsrisiko/Emittentenrisiko

Unter Bonitätsrisiko versteht man die Gefahr der Zahlungsunfähigkeit oder Illiquidität des Emittenten, d. h. eine mögliche, vorübergehende oder endgültige Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung seiner Zins- und/oder Tilgungsverpflichtungen. Die Rückzahlung einzelner Anleihen hängt von der Bonität (Zahlungsfähigkeit) des Emittenten ab.

Kurs- und Zinsänderungsrisiko

Anleihen können während der Laufzeit aufgrund von Marktzinsniveauveränderungen und/oder Bonitätsentwicklungen unter den jeweiligen Erwerbskurs fallen. Dieses Risiko wirkt sich grundsätzlich umso stärker aus, je deutlicher der Marktzins ansteigt, je länger die Restlaufzeit der Anleihe und je niedriger die Nominalverzinsung ist.

AKTIEN

Unternehmerisches Risiko

Käufer von Aktien sind Eigenkapitalgeber und somit Mitinhaber des Unternehmens. Dieses unternehmerische Risiko birgt die Gefahr, dass sich das Investment anders entwickelt als ursprünglich erwartet. Im Extremfall, d. h. bei Insolvenz des Unternehmens, kann ein Aktieninvestment einen vollständigen Verlust des in Aktien angelegten Betrags bedeuten.

Allgemeines Markt- oder Kursänderungsrisiko

Aktienkurse weisen unvorhersehbare Schwankungen auf. Kurz-, mittel- und langfristige Aufwärtsbewegungen und Abwärtsbewegungen lösen einander ab, obwohl sich aktuell an der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens nichts geändert hat oder ohne dass ein fester Zusammenhang für die Dauer der einzelnen Phasen herleitbar ist. Langfristig sind die Kursbewegungen jedoch vorwiegend durch die Ertragslage der Unternehmen bestimmt.

Risiko der Kursprognose

Bei Aktiendispositionen ist der richtige Zeitpunkt des Ein- und Ausstiegs (Timing) einer der entscheidenden Faktoren für den Anlageerfolg. Zahlreiche Analysemethoden, wie z. B. die Fundamentalanalyse und die Chartanalyse, versuchen, die Vielzahl der markt- und kursbeeinflussenden sowie der technischen Faktoren zu einer Aussage zu bündeln und einen Anhaltspunkt für eine Erfolg versprechende Anlageentscheidung zu geben.

ANDERE ANLAGEN

Rohstoffe und Edelmetalle

Die Ursachen von Preisrisiken bei Rohstoffen und Edelmetallen sind sehr komplex, weil sie von verschiedenen Einflussfaktoren (z. B. zyklisches Verhalten von Angebot und Nachfrage, Liquidität, politische Risiken) abhängen. Die Preise sind häufig größeren Schwankungen unterworfen als bei anderen Anlageklassen. Zudem weisen sie unter Umständen eine geringere Liquidität als diese auf und reagieren dadurch sensibler auf Angebots- oder Nachfrageänderungen. Da Rohstoffe meist in USD notieren, können sich Schwankungen des Wechselkurses negativ auf den Wert der Rohstoffe auswirken.

Wandelanleihen

Wandelanleihen verbinden Chancen und Risiken von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren. Da der Kurs von Wandelanleihen im Wesentlichen von der zugrunde liegenden Aktie abhängt, ist das Kursrisiko grundsätzlich höher als bei Anleihen ohne Wandlungsrecht. Gleichzeitig wird der Kurs einer Wandelanleihe auch durch das Zinsumfeld am Kapitalmarkt beeinflusst: Steigende Zinsen führen zu sinkenden Anleihekursen. Umgekehrt lassen sinkende Zinsen die Notierungen steigen.

RISIKEN VON AUSGEWÄHLTEN ANLAGEINSTRUMENTEN

FONDS

Risiko rückläufiger Anteilspreise

Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilscheinpreise, da sich Kursrückgänge bei den im Fonds enthaltenen Vermögensgegenständen im Anteilschein widerspiegeln.

Risiko der Aussetzung

Die Rücknahme der Anteilscheine erfolgt zu dem geltenden Rücknahmepreis, der dem Anteilswert entspricht. In den Vertragsbedingungen des Investmentfonds kann allerdings vorgesehen sein, dass die Kapitalanlagegesellschaft die Rücknahme der Anteilscheine aussetzen darf, sodass die Anteilscheine an dem vom Anteilinhaber gewünschten Tag nicht zurückgegeben werden können.

Risiko im Zusammenhang mit der gegenläufigen Wertentwicklung bei Short-ETFs

Im Rahmen der Anlagestrategie kann der Vermögensverwalter zur Portfolioabsicherung auch Short-ETFs einsetzen. Ein Short-ETF bildet die Wertentwicklung eines Short-Index ab, der sich annähernd entgegengesetzt zum jeweiligen Long-Index entwickelt. Wertminderungen der im Long-Referenzindex eines ETF enthaltenen Wertpapiere führen somit zu höheren Notierungen des entsprechenden Short-Referenzindex und somit zu steigenden Anteilscheinpreisen des Short-ETF selbst (Effekt der gegenläufigen Wertentwicklung). Umgekehrt führen Wertsteigerungen der im Long-Referenzindex eines ETF enthaltenen Wertpapiere zu sinkenden Notierungen des entsprechenden Short-Referenzindex und somit zu fallenden Anteilscheinpreisen des Short-ETF. Zudem lässt sich mit einem Short-ETF im Regelfall keine vollständige Portfolioabsicherung erzielen, da die im Portfolio enthaltenen Wertpapiere und deren Gewichtung von der Zusammensetzung des Referenzindex abweichen und mögliche Wertsteigerungen des Short-ETF Wertminderungen des Long-Referenzindex nicht vollständig ausgleichen.

Risiken durch den Einsatz von Derivaten und die Nutzung von Wertpapierleihegeschäften. Investmentfonds können in Derivate investieren.

Investmentfonds können in Derivate investieren. Dazu zählen insbesondere Optionen, Finanzterminkontrakte und Swaps sowie Kombinationen hieraus. Diese können nicht nur zur Absicherung des Investmentfonds genutzt werden, sondern auch einen Teil der Anlagepolitik darstellen. Der Einsatz dieser Derivate birgt Risiken, die in bestimmten Fällen durchaus größer sein können als die Risiken traditioneller, nicht derivativer Anlageformen. Es können Verluste entstehen, die nicht vorhersehbar sind und die für das Derivategeschäft eingesetzten Beträge überschreiten können. Kursänderungen des Basiswerts können den Wert des Derivats vermindern und das Derivat kann ganz wertlos werden. Durch

die Hebelwirkung von Derivategeschäften wird zudem eine stärkere Teilnahme an den Kursbewegungen des Basiswerts bewirkt. Dies kann bei Abschluss des Geschäfts zu einem nicht bestimm- baren Verlustrisiko führen. Investmentfonds können auch Wertpapierleihegeschäfte durchführen, soweit entsprechende Sicherheiten gestellt werden. Das birgt das Risiko, dass der Entleiher seinen Rückga- beverpflichtungen nicht nachkommt und die gestell- ten Sicherheiten Wertverluste zu verzeichnen haben, die nicht ausreichen, um die verliehenen Wertpapiere zu kompensieren. Aus beidem können sich Verluste für das Fondsvermögen und damit Vermögensver- luste für den Anleger ergeben.

ZERTIFIKATE

Zertifikate sind Schuldverschreibungen und unter- liegen den genannten Risiken, insbesondere Bonitäts-, Emittenten- und Kursänderungsrisiken. Zudem hängt ihr Wert in erster Linie vom Preis des zugrunde liegenden Basiswerts ab. Alle Einflussfaktoren, positive wie negative, die zu Veränderungen des Basiswerts führen, wirken sich daher auf den Preis des Zertifikats aus. Je volatil der Basiswert, desto größer sind die Preisschwankungen des Zertifikats.

GENUSSSCHEINE

Genussscheine verbrieften Vermögensrechte, die in den jeweiligen Genussschein-Bedingungen genannt sind. Generell handelt es sich um Gläubigerpapiere, die auf einen Nominalwert lauten und mit einem Gewinnanspruch verbunden sind. Aufgrund ihrer Konstruktion kommen Genussscheine ihrem Cha- rak-ter nach mehr einer Aktie oder mehr einem verzinslichen Wertpapier nahe. Genussscheine unterliegen je nach konkreter Ausgestaltung unter- schiedlichen Risiken: Bonitätsrisiko/Emittentenrisiko (Gefahr der Zahlungsunfähigkeit oder Illiquidität des Emittenten), Kündigungsrecht des Emittenten (Kündigung erfolgt zu einem wirtschaftlich ungün- stigen Moment mit Wiederanlagenotwendigkeit für den Anleger), Allgemeines Markt- oder Kursände- rungsrisiko (Kursschwankungen des Genussscheins an der Börse), Ausschüttungsrisiko (Ausschüttung ist von der Gewinnsituation des Emittenten abhän- gig), Rückzahlungs- und Haftungsrisiko (Verluste beim Emittenten können zu einer Aussetzung oder Reduzierung der Rückzahlung führen; zusätzlich

nachrangige Stellung im Falle der Insolvenz bzw. Liquidation des Emittenten), Liquiditätsrisiko (Genussschein lässt sich ggf. nicht jederzeit zu markt- gerechten Preisen kaufen oder verkaufen), Währungs- risiko (Gefahr, dass der zugrunde liegende Devisen- kurs bei Wertpapieren, die auf fremde Währung lauten, sinkt).

EXCHANGE TRADED COMMODITIES (ETC)

ETC's stellen eine Sonderform strukturierter Finanz- produkte dar, die darauf abzielen, die Entwicklung des jeweiligen Basiswerts genau nachzubilden. Bei ETC's handelt es sich um Schuldverschreibungen mit unbegrenzter oder zumindest sehr langer Lauf- zeit, die eine Teilhabe an der Wertentwicklung von Edelmetallen ermöglichen ohne diese Edelmetalle jedoch zu besitzen. Daneben ermöglichen ETC's eine Teilhabe an der Entwicklung von verschiedens- ten Rohstoffindizes. ETC's werden von speziell zu diesem Zweck gegründeten Zweckunternehmen (englisch: Special Purpose Vehicle, SPV) emittiert, die über kein eigenes Vermögen verfügen, mit Aus- nahme der im Rahmen zur Besicherung eingesetzten Vermögenswerte. Wird der Emittent insolvent, können diese Vermögenswerte unter Umständen nicht zur Befriedigung aller Zahlungsansprüche ausreichen. Im schlimmsten Fall kann das Recht auf Auszahlung wertlos verfallen und somit ein Total- verlust eintreten.

Sofern der ETC nicht (physisch oder anderweitig) besichert, sondern swapbasiert ist, besteht ein weiteres Bonitätsrisiko in Bezug auf die Swap-Gegenpartei. Hierunter versteht man die Gefahr der Zahlungsun- fähigkeit der Swap-Gegenpartei, d. h. eine mögliche vorübergehende oder endgültige Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung von Zahlungsverpflich- tungen. Es kann zu einer Kündigung oder vorzeitigen Rückzahlung der ETC kommen, u. a. dann, wenn der Emittent oder die Swap-Gegenpartei von dem jeweiligen einseitigen Kündigungsrecht in Bezug auf den ETC bzw. den Swap Gebrauch macht.

DZ PRIVATBANK S.A.
Société anonyme
Geschäftsadresse:
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg
Postanschrift:
Boîte Postale 661
L-2016 Luxembourg

Telefon +352 44903-1
Telefax +352 44903-2001

www.dz-privatbank.com
E-Mail: info@dz-privatbank.com

BERLIN
DÜSSELDORF
FRANKFURT
HAMBURG
HANNOVER
MÜNCHEN
NÜRNBERG
STUTT GART

LUXEMBURG
ZÜRICH

Diese Broschüre stellt eine Werbemitteilung dar. Sie wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch wird die Haftung auf Vorsatz und grobes Verschulden beschränkt. Änderungen vorbehalten.

Stand aller Informationen:
Januar 2025, soweit nicht anders angegeben.

Die DZ PRIVATBANK ist die genossenschaftliche Privatbank der Volksbanken Raiffeisenbanken und auf die Geschäftsfelder Private Banking, Fondsdienstleistungen und Kredite in allen gängigen Währungen spezialisiert. Für unsere Kunden verbinden wir Leistungsstärke und genossenschaftliche Werte wie Partnerschaftlichkeit, Stabilität und Sicherheit.